

Das Amulett des Dagda

Eine kurze Vegeta x Kakarott Story mit Happy End

Von Bijou

Kapitel 1: Pranke

anmerkung:

1

Son Goku ist nicht dabei gestorben, als er versucht hat Cell auf King Kais Planeten explodieren zu lassen. Er lebt.

2

Kreative Freiheiten, natürlich vorbehalten.

Viel Spaß beim lesen!

KAPITEL 1

Pranke

I'd rather be hated for who I am, than loved for who I am not
(Kurt Cobain)

Vegeta schwamm aus der Dunkelheit nach oben.

Vorsichtig blinzelte er. Alles war verschwommen.

Einzelne Farbwische tanzten vor seinen Augen.

Seine Handgelenke brannten und sein Körper fühlte sich schwer, schwammig und kraftlos an.

Von weither hörte er eine Stimme. Zunächst sehr leise, dann lauter.

Doch Vegeta erkannte den Sinn der Worte nicht.

Immer wieder blinzelte er, um zu erkennen, was vor ihm war.

Vegeta versuchte sich zu bewegen, doch irgendetwas stimmte nicht.

Seine Handgelenke brannten wie Feuer und er fühlte sich schwach.

Scheiße. Dachte er.

"Na.. all....d..n...ja....r...n."

"Was?" Vegetas Mund war trocken und seine Zunge war pelzig und dick.

Er schmeckte Kupfer.

"Eri....D....dich...an...m..ch?"

"W-wer bist du?"

Vegeta blinzelte ein paar mal. Er erkannte nichts, ausser einem grau-schwarzen Farbwisch, direkt vor seinen Augen.

Vegeta schüttelte leicht seinen Kopf, als würde er versuchen seine Benommenheit abzuschütteln. Sein Kopf sackte nach vorne.

Dunkelheit.

Als Vegeta das nächste mal seine Augen öffnete, war es besser. Sehr viel besser.

Die Verschwommenheit, wich langsam aber sicher aus seinem Blick.

Das erste was Vegeta sah, war ein Fels, der die Form einer Schildkröte hatte.

Er sah sich um.

Ausser der Schildkröte und einer verödeten Landschaft, sah er nichts.

Er blickte an sich hinunter.

Vegeta kniete auf dem Staubtrockenen Boden.

Seine Hände waren nach hinten gebunden.

Schwäche durchschmolz seinen Körper.

Ki-Fesseln dachte er und wand sich in eben diesen, hin und her.

Na klar!Ki-Fesseln!

Keine Chance, so sehr er sich bemühen würde, sie loszuwerden.

Scheiße, Scheiße, Scheiße.

Aber was war eigentlich passiert?

Welches Arschloch hatte ihn hierher gebracht und in Ki-Fesseln gesteckt?

Vegeta schloss kurz die Augen.

Sein Kopf schmerzte und seine Handgelenke pulsierten.

Das letzte, woran Vegeta sich erinnern konnte war, dass er ein Nickerchen machen wollte, nachdem er stundenlang trainiert hatte.

Wie lächerlich peinlich. Dachte Vegeta. Irgendein Hirnfurz von Penner musste sich herangeschlichen, ihm im Schlaf die Ki-Fesseln angelegt und ihm dann eine über die Birne gezogen haben. So schwach, wie er nach anlegen der-Fesseln war, war das kein Problem.

Der Schmerz in seinem Kopf, befürwortete diese Theorie.

Vegeta sah die dämliche Schildkröte an.

Wie es schien, war er auf einem anderen Planeten.

Der, auf dem er trainiert hatte, war zwar auch eine Einöde, aber eine mit Gras bewachsene.

Keine Ahnung wie der hieß.

War auch egal.

Vegeta sah sich weiter um.

Weit und breit nichts und niemand zu sehen.

Er spürte auch keine Aura. Das war allerdings auch kein Wunder, da die Ki-Fesseln dafür sorgten,

dass er eben diese nicht wahrnehmen konnte. Unter anderem.

Er versuchte sich aufzustemmen.

Vorsichtig, schob Vegeta sein Bein nach vorne und stützte sich darauf, um das andere nach zu ziehen.

Sein Bein begann zu zittern, während Vegeta versuchte, sich aufzurichten.

Er sank in sich zusammen und landete wieder auf seinen Knien.

Vegeta zuckte zusammen, als eine Hand seine Schulter berührte.

"Du scheinst zu dir gekommen zu sein. Das ist gut."

Die Erscheinung hinter Vegeta, trat vor ihn.

Vegetas Augen wurden schmal.

Dunkle Knopfaugen, wie von einer alten Puppe mit Ringen unter den Augen, sahen Vegeta ausdruckslos an.

Der Typ hatte einen grünen, schwammigen Körper, der in ein einfaches, weißes Stoffgewand geschlungen war.

Riesige Hände, mit klauenartigen, lila farbigen Fingernägeln lugten aus den Ärmeln. Pranke. Dachte Vegeta.

"Was willst du?" Fragte Vegeta schroff.

Ein abwertendes Lächeln strich über "Prankes" schmale Lippen.

"Das weiß ich noch nicht." Erklärte er. Es klang amüsiert.

"Dann mach mich los du Arschloch!Vielleicht werde ich dann dein Leben verschonen."

Diesmal grinste Vegeta sein dunkles Grinsen.

Prankes Lächeln erstarb abrupt. Wut funkelte in seinen Augen auf.

Diese verschwand sofort wieder und die Ausdruckslosigkeit kehrte zurück.

"Du hast dich kaum verändert. Eingebildet, überheblich, arrogant.

...Die große Fresse nicht zu vergessen."

Vegeta lachte laut und heiser. Seine Lungen zogen sich scharf zusammen und er hustete kurz und trocken. Sein darauffolgendes Grinsen, tat weniger weh.

"Wir kennen uns?" Fragte Vegeta. Diese Ki-Fesseln waren die Hölle.

"Du bist Prinz Vegeta, ein Saiyajin von Vegeta-sei und Schuld daran, dass meine Familie, meine Rasse ausgerottet und unser Planet vernichtet worden ist."

Vegeta sah, wie sich die Möglichkeit diese verdammten Ki-Fesseln loszuwerden, in Luft auflöste.

"Du erkennst mich nicht einmal wieder, richtig?"

"..."

"Dreckschwein."

Vegeta sah Pranke verblüfft an. Dreckschwein?

Dann konnte er nicht anders. Vegeta hörte sich selbst laut und schmutzig lachen.

Seine Lungen brannten.

"Das ist es?!" Fragte Vegeta lachend.

"Das?! Hahahaha!"Vegeta verzog schmerzverzerrt sein Gesicht.

"Hör mal du Arsch. Ich habe schon weitaus schlimmeres getan, als das."Zischte Vegeta.

Pranke verzog keine Miene. Vegeta blitzte ihn an.

Dunkel und gefährlich.

"Du kommst von der Erde." Sagte Pranke und ignorierte Vegetas Bemerkung.

"Woher willst du das wissen?"

"Dein Raumschiff. Ich habe es durchsucht."

"Und?" Vegeta spuckte zur Seite auf den Boden.

"Ist es schön dort?"

Vegeta antwortete nicht.

Dann tat Pranke etwas, womit Vegeta nicht gerechnet hatte.

Er streckte seinen Arm von sich und starrte konzentriert auf seine Hand, mit den langgliedrigen Pranken.

Energie floss plötzlich um seine Krallen und loderte, wie ein Feuer um seine Fingerspitzen.

Dann trat Pranke hinter Vegeta.

Dieser sah soweit es ging über seine Schulter.
Bevor Vegeta etwas sagen konnte, spürte er einen scharfen Schmerz im Genick.
Pranke hatte ihm mit dieser flammenden Hand, einen Handkantenschlag verpasst.
Vegeta fiel wie ein Sack zu Boden.
Pranke kniete sich neben ihn.
Er griff in Vegetas Haar und zog dessen Kopf hoch.
"Das war ein Visionsschlag, Saiyajin.
Bevor ich dich töte, sollst du wissen, wie rosig deine Zukunft auf der Erde gewesen wäre."
Pranke lachte abgehackt. Dann ließ er Vegetas Kopf in den Staub fallen.

Son Gokus lautes Lachen durchströmte Vegeta wie ein Sonnenstrahl.
Er blinzelte, bis das Gesicht vor ihm, klarere Züge annahm.
Son Goku fuhr Vegeta durchs Haar.
Er lächelte und seine weißen Zähne strahlten.
Son Goku bewegte seine Lippen, doch Vegeta konnte nicht verstehen, was er sagte.
Plötzlich kam Son Gokus Gesicht näher. Ihre Lippen berührten sich.
Vegeta riss die Augen auf.
Er konnte nichts sagen. Vegeta war ein stiller Beobachter dessen was geschah.
Dann schwamm das Bild und Vegeta fand sich an einem kleinen See wieder.
Er blickte sich um.
Das Wasser war kristallklar. Man konnte ohne Mühe den Grund sehen.
Am Rand des Sees, auf der gegenüberliegenden Seite, stand Son Goku.
Diesmal war er nackt und wusch sich.
Sein Saiyajinschwanz (Saiyajinschwanz?!) lag locker um seine Hüften.
Als ob er Vegeta bemerkt hätte, hob er den Kopf von dem, was er gerade tat und blickte sich zu ihm um.
Vegeta versuchte die Hand auszustrecken, jedenfalls glaubte er dies zu tun, als das Bild des badenden Son Gokus schwamm und sich ein neues Bild vor seinen Augen bildete.
Er lag im Gras. Die Nacht war schon hereingebrochen und am Himmel funkelten die Sterne.
Vegeta sah neben sich. Son Goku schlief mit einem Lächeln auf den Lippen.
STEH AUF!!!
Son Gokus Bild löste sich in tausend kleine Lichtkügelchen auf. Langsam. Stetig.
Dunkelheit überkam Vegeta.
STEH AUF!!!
Pranke zog Vegeta an den Haaren hoch.
Dann schlug er ihm ein paar mal brutal ins Gesicht.
Nach ein paar Versuchen, öffnete Vegeta seine Augen.
Sein Kopf schmerzte und er spürte Sabber an seinen Mundwinkeln entlang laufen.
Pranke ließ ihn fallen.
"Kakarott..." Flüsterte Vegeta.
Pranke trat Vegeta mit dem Fuß ins Gesicht.
Vegetas Lippe platzte auf und Blut rann aus seinem Mund.
"Du warst vier Stunden weg, Vegeta." Sagte Pranke vorwurfsvoll und baute sich, vor dem knienden Vegeta auf.
Es dauerte einige Sekunden, bis er sich wieder einigermaßen gefasst hatte.

Vegeta spuckte Blut zur Seite aus.

Pranke fasste Vegeta am Kinn und zog ihn zu sich hoch.

"Na? Süße Träume gehabt?"

"Zuckersüß." Antwortete Vegeta.

"Ich habe gesehen, was du gesehen hast.

Falls du es nicht verstanden hast:

DAS war deine Zukunft. Zumindest wäre sie es gewesen."

"..."

Vegeta blickte Pranke verständnislos an.

"Leck mich!" Vegeta fühlte sich plötzlich schlecht und leer.

"Du bist der letzte Dreck." Fauchte Pranke.

"Zeit zu sterben, "Prinz".

Scheiße. Diese verdammten Ki-Fesseln. Dachte Vegeta.

Pranke ließ Vegeta los und trat einen Schritt zurück.

Er griff in die Innenseite seines Mantels und zog einen, mit allerlei Schnörkeln verzierten

und kostbar aussehenden Dolch hervor.

Vegeta wand sich in seinen Fesseln.

"Mach mich los, du Arschloch!"

Pranke grinste kalt.

Dann trat er an Vegeta heran und-

"ARGH!?" Vegeta biss so kräftig zu, wie er nur konnte.

Er schmeckte Blut und Pranke krümmte sich. Er griff an sein Bein und wich vor Vegeta zurück.

Prankes Blick wurde dunkel. Hasserfüllt stierte er Vegeta an.

Er hob den Dolch über seinen Kopf, rief etwas in einer fremden Sprache und stürzte hysterisch schreiend, auf Vegeta zu. Vegeta schloss die Augen.

"KAMEEE-HAMEEE-HAAAAA!"

Eine weiße Energiewelle schleuderte Pranke gegen die Schildkröte.

Vegeta riss die Augen auf und starrte perplex hinter her, als Pranke, wie eine schlaffe Bananenschale vom Gestein abglitt.

"VEGETA!"

"Kakarott?!"

"Geht's dir gut?"

Vegeta nickte.

Son Goku nahm Vegetas Kinn in die Hand und sah sich die Wunden an.

"Übel."

"Ja, ja. Mach mich los!"

Son Goku sah hinter Vegetas Rücken.

"Scheiße! Sind das Ki-Fesseln?"

Son Goku ruckte an den Fesseln hin und her.

"Ich bekomme sie nicht ab!"

"Egal! Bring uns erst mal hier weg!"

"Okay!"

Son Goku legte zwei Finger an die Stirn und seine Hand auf Vegetas Schulter.

Im nächsten Moment waren sie verschwunden.

Pranke, der nun vor der Schildkröte lag und benommen in Vegetas und Son Gokus Richtung sah, griff in den Staub und ballte die Fäuste, als die beiden Saiyajins verschwanden.

"Nein!Nein!Nein!"

Pranke kniff die Augen zusammen. Tränen flossen. Heiß und Bitter..

Dann ließ er seine Stirn auf den Boden sinken.

Eine Weile lag er einfach so da. Er fühlte sich schwach und kümmerlich.

Pranke war bereit aufzugeben.

Vielleicht blieb er hier liegen, um auf den Tod zu warten.

"Nein." Flüsterte er . "Nein."

Pranke stemmte sich auf seine Hände und erhob sich.

Sein Körper sank an die Schildkröte. Langsam zog er sich am Gestein weiter, um hinter den Felsen zu kommen.

Als er Vegetas Raumkapsel sah, die er benutzt hatte um den Prinzen hierher zu bringen, war er erleichtert. Sie war noch dort, wo er sie abgestellt hatte.

Er umfasste ein rosafarbenes, ovalförmiges Amulett, das um seinen Hals hing.

"Danke, oh Dagda. Danke."

Pranke schloss ergeben die Augen und verharrte kurz dort wo er stand.

Als er genügend Kraft gesammelt hatte um vorwärtszukommen, torkelte er auf das kleine Raumschiff zu.

In seinem Kopf formte sich ein Plan.

Fortsetzung folgt...